



Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome



KSW..



BOSCH

de Gebrauchs- und Montageanleitung
en Operating and installation instructions
fr Notices d'utilisation et de montage
it Istruzioni per l'uso ed il montaggio
nl Gebruiksaanwijzing en installatievoorschrift

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	5	Warnton	10
Hinweise zur Entsorgung	6	Beleuchtung (LED)	10
Gerät kennenlernen	7	Temperatur-Zonen im Kühlraum nutzen!	11
Bedienblende	7	Flaschen einordnen	11
Gerät aufstellen	8	Nutzinhalt	11
Türanschlag wechseln	8	Praktische Tipps zur Weinlagerung ..	12
Raumtemperatur und Belüftung beachten	8	Trinktemperaturen	12
Gerät ausrichten	8	Gerät ausschalten und stilllegen ..	13
Gerät anschließen	8	Gerät reinigen	13
Gerät einschalten	9	Energie sparen	13
Temperatur einstellen	9	Betriebsgeräusche	14
Thermometer benutzen	9	Kleine Störungen selbst beheben ...	14
Tastensperre	9	Kundendienst rufen	15

en Index

Safety and warning information	16	Light (LED)	21
Information concerning disposal	17	Use temperature zones in the refrigerator compartment!	22
Getting to know your appliance	18	Placing bottles in the refrigerator	22
Fascia	18	Usable capacity	22
Installing the appliance	19	Practical tips for storing wine	23
Changing over the door hinges	19	Drinking temperatures	23
Note ambient temperature and ventilation	19	Switching off and disconnecting the appliance	24
Aligning the appliance	19	Cleaning the appliance	24
Connecting the appliance	19	Tips for saving energy	25
Switching on the appliance	20	Operating noises	25
Selecting the temperature	20	Eliminating minor faults yourself	26
Using the thermometer	20	Calling customer service	27
Button lock	20		
Warning signal	21		

fr Table des matières

Consignes de sécurité et avertissements	28	Alarme sonore	34
Conseils pour la mise au rebut	30	Éclairage (LED)	34
Présentation de l'appareil	30	Profitez des différentes zones de température dans l'appareil!	35
Bandeau de commande	31	Rangement des bouteilles	35
Installation de l'appareil	31	Contenance utile	35
Inversion du sens d'ouverture de porte	31	Conseils pratiques de stockage des vins	36
Consignes pour la température ambiante et l'aération	32	Températures de dégustation	36
Ajuster l'appareil	32	Arrêt et remisage de l'appareil	37
Branchemet de l'appareil	32	Nettoyage de l'appareil	37
Enclenchement de l'appareil	33	Economies d'énergie	38
Réglage de la température	33	Bruits de fonctionnement	38
Utilisation du thermomètre	33	Remédier soi-même aux petites pannes	39
Verrouillage des touches	33	Appeler le service après-vente	40

it Istruzioni per l'uso

Avvertenze di sicurezza e pericolo	41	Illuminazione (LED)	47
Avvertenze per lo smaltimento	42	Sfruttare le zone di temperatura nel frigorifero!	47
Conoscere l'apparecchio	43	Sistemare le bottiglie	48
Pannello comandi	44	Capacità utile totale	48
Installazione dell'apparecchio	44	Consigli pratici per la conservazione del vino	48
Reversibilità della porta	44	Temperature di consumazione	49
Considerare la temperatura ambiente e la ventilazione	45	Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio	49
Livellare l'apparecchio	45	Pulire l'apparecchio	50
Collegare l'apparecchio	45	Risparmiare energia	50
Accendere l'apparecchio	46	Rumori di funzionamento	51
Regolare la temperatura	46	Eliminare da soli piccoli guasti	51
Usare il termometro digitale	46	Servizio assistenza clienti	52
Blocco tasti	46		
Segnale acustico	46		

nl Inhoud

Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen	53	Verlichting (LED)	59
Aanwijzingen over de afvoer	54	Let op de temperatuurzones in de koelruimte!	59
Kennismaking met het apparaat	55	Flessen inruimen	60
Bedieningspaneel	56	Netto-inhoud	60
Apparaat opstellen	56	Praktische tips bij het opslaan van wijn	60
Verwisselen van de deuropphanging ..	56	Drinktemperaturen	61
Let op omgevings-temperatuur en beluchting	57	Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen	61
Apparaat horizontaal zetten	57	Schoonmaken van het apparaat	61
Apparaat aansluiten	57	Energie besparen	62
Inschakelen van het apparaat	58	Bedrijfsgeluiden	62
Instellen van de temperatuur	58	Kleine storingen zelf verhelpen	63
Thermometer gebruiken	58	Inschakelen van de Servicedienst ...	64
Toetsenblokkering	58		
Alarmsignaal	58		

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellung, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). **Explosionsgefahr!**
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. **Stromschlaggefahr!**
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. **Explosionsgefahr!**
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.

■ Vermeidung von Risiken für Kinder und gefährdete Personen:

Gefährdet sind Kinder, Personen, die körperlich, psychisch oder in ihrer Wahrnehmung eingeschränkt sind sowie Personen, die nicht genügend Wissen über die sichere Bedienung des Gerätes haben.

Stellen Sie sicher, dass Kinder und gefährdete Personen die Gefahren verstanden haben.

Eine für die Sicherheit verantwortliche Person muss Kinder und gefährdete Personen am Gerät beaufsichtigen oder anleiten.

Nur Kinder ab 8 Jahren das Gerät benutzen lassen.

Bei Reinigung und Wartung Kinder beaufsichtigen.

Niemals Kinder mit dem Gerät spielen lassen.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

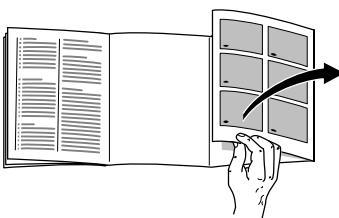
1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!

4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen.
Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Gerät kennenlernen

Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle.



Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild 1

1-6 Bedienblende

7 Innenbeleuchtung

8 Aktivkohlefilter

9 Thermometer

10 Holzroste

11 Tauwasserablauf-Rinne

12 Flaschenablage

13 Türschloss

Bedienblende

Bild 1

1 Hauptschalter Ein/Aus

Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.

2 Temperatur-Einstelltasten

Mit den Tasten \swarrow und \searrow wird die gewünschte Temperatur eingestellt.

Dazu zuvor mit den Auswahltasten Kühlzone unten 4 oder Kühlzone oben 5 die einzustellende Kühlzone auswählen.

3 Temperatur-Anzeige

Die eingestellte Temperatur wird angezeigt:

Obere Temperatur-Anzeige:
Anzeige der Temperatur in der oberen Kühlzone

Untere Temperatur-Anzeige:
Anzeige der Temperatur in der unteren Temperaturzone

4 Kühlzone unten:

Taste drücken - Im Display wird $SET 2$ angezeigt.

Hinweis:

Die Kühlraum-Temperatur lässt sich von +5 °C bis +22 °C einstellen.

Der untere Bereich des Schranks kann nicht wärmer als der obere Bereich eingestellt werden.

5 Kühlzone oben:

Taste drücken - Im Display wird $SET 1$ angezeigt.

Hinweis:

Die Kühlraum-Temperatur lässt sich von +8 °C bis +22 °C einstellen.

Der obere Bereich des Schranks kann nicht kälter als der untere Bereich eingestellt werden.

6 Lichtschalter

Gerät aufstellen

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
Zu Öl- oder Kohleherden 30 cm.

Belüftung

Bild 3

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch.

Klappen Sie deshalb die vorgesehenen Abstandshalter an der Rückwand des Geräts hoch, um den notwendigen Wandabstand zu erhalten Bild 4.

Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Türanschlag wechseln

Bild 2

(falls erforderlich)

Montage in der Reihenfolge der Zahlen.

Gerät ausrichten

Gerät auf den vorgesehenen Platz stellen und ausrichten.

Zum Verstellen der Schraubfüße einen Schraubenschlüssel verwenden.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	Zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mindestens 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel "Reinigen").

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein. Das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A-Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

⚠ Warnung

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).

Gerät einschalten

Hauptschalter Bild 1/1 drücken. Das Gerät beginnt zu kühlen.

Vom Werk aus hat die obere Kühlzone eine Grundeinstellung von +18 °C und die untere Kühlzone eine Grundeinstellung von +10 °C.

Temperatur einstellen

Die Einstellwerte können geändert werden, siehe Beschreibung zur Bedienblende.

Thermometer benutzen

Bild 5

Aktivieren des Digitalthermometers:

- Batterien an der Rückseite des Thermometers einlegen. Die Temperatur wird in °C angezeigt.

Tastensperre

Bild 1

Mit der Tastensperre kann das Gerät vor ungewolltem Ausschalten und Temperaturveränderung gesichert werden.

Tastensperre ein- und ausschalten

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten \swarrow und \searrow für 3 Sekunden wird die Tastensperre eingeschaltet.
Im Display wird $Po\Gamma$ angezeigt.

Erneutes gleichzeitiges Drücken der Tasten \swarrow und \searrow für 3 Sekunden schaltet die Tastensperre wieder aus.
Im Display wird Pon angezeigt.

Warnton

Tür-Warnton

Wenn die Gerätetür länger als zwei Minuten offen steht, ertönt der Tür-Warnton und im Anzeigefeld wird **dor** angezeigt. Durch Schließen der Tür schaltet der Warnton wieder ab.

Temperatur-Warnton

Falls die Temperatur für länger als 60 Minuten mehr als 2 °C unter die eingestellte Temperatur fällt - **Lta/actual temperature** (low temperature alarm - Alarm wegen zu niedriger Temperatur) wird in der Temperatur-Anzeige angezeigt und ein Alarmton ertönt.

Falls die Temperatur für länger als 60 Minuten mehr als 5 °C über die eingestellte Temperatur steigt - **Hta/actual temperature** (high temperature alarm - Alarm wegen zu hoher Temperatur) wird in der Temperatur-Anzeige angezeigt und ein Alarmton ertönt.

Ohne Gefahr für das Kühlgut kann das akustische und optische Signal erfolgen:

- 90 Minuten nach Inbetriebnahme des Gerätes.
- bei Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel.

Der Alarm wird automatisch beendet, wenn die eingestellte Temperatur im Schrank wieder hergestellt ist.

Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Warnton ausgeschaltet.

Achtung:

Sehr tiefe Temperaturen führen dazu, dass der Wein nicht mehr reifen kann.

Beleuchtung (LED)

Bild 1/7

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.

Vorsicht! LED-Beleuchtung

Laserstrahlung der Klasse 1M (Norm IEC 60825). Nicht mit optischen Instrumenten direkt in die Strahlung blicken. Gefahr von Augenschäden!

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Beim Öffnen der Tür Ihres Schranks schaltet die Beleuchtung im Kühlraum ein.

Dauerbeleuchtung

Bild 1/6

Zu Präsentationszwecken Ihres Weins können Sie die Beleuchtung auch dauerhaft einschalten. Dazu Lichtschalter zweimal drücken.

Zum Abschalten der Dauerbeleuchtung, Lichtschalter erneut drücken.

Temperatur-Zonen im Kühlraum nutzen!

In Ihrem Weinlagerschrank lassen sich je nach Bereich verschiedene Temperaturen einstellen.

Für den oberen Bereich und unteren Bereich im Schrank kann jeweils eine von Ihnen gewünschte Temperatur eingestellt werden.
(siehe Bedienblende)

Mehrzonen-Einstellung für Serviertemperierung

Empfehlenswert für diese Anwendung ist eine Einstellung im Oberteil von +16 °C und im Unterteil von +6 °C. Mit dieser Einstellung verteilen sich die Temperaturen durch den Schrank zur Aufbewahrung verschiedener Weintypen gemäß folgender von oben nach unten gehenden Reihenfolge:

- schwere Rotweine
- Rose und leichte Rotweine
- Weißwein
- Champagner und Schaumweine

Es empfiehlt sich, die Weine ein paar Grade kälter als die gewünschte Trinktemperatur zu servieren, da sich der Wein beim Einschenken ins Glas rasch erwärmt.

Einzonen-Einstellung für Langzeitlagerung

Empfehlenswert für diese Anwendung ist eine Einstellung im Oberteil von +12 °C und im Unterteil von +12 °C. Durch diese Einstellung im Ober und Unterteil wird für eine gleichmäßige Temperatur im Schrank gesorgt.

Flaschen einordnen

Bild 8

Beim Einordnen beachten:

- Insgesamt können 114 dreiviertel Liter-Flaschen auf den Flaschenablagen untergebracht werden. Diese Stückzahl kann erreicht werden, wenn die Flaschen mit dem Flaschenhals nach vorne abgelegt werden.
- Bei entgegengesetzter Lagerung der Flaschen können 197 dreiviertel Liter-Flaschen gelagert werden.

Hinweis!

Bei entgegengesetzter Lagerung ist eine gute Luft-Zirkulation nicht mehr möglich. Dadurch wird der Temperatur-Regelbereich eingeschränkt.

- Die angegebene Stückzahlen der Flaschen können abweichen bei anderer Flaschenform und Größe.
- Um eine gute Luft-Zirkulation im Gerät zu erhalten, dürfen die Flaschen die Kühlraumrückwand nicht berühren.

Nutzhinhalt

Die Angaben zum Nutzhinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Praktische Tipps zur Weinlagerung

- Flaschenweine grundsätzlich ausgepackt - nicht in Kisten oder Kartons im Kühlraum aufbewahren.
- Alte Flaschen müssen so gelegt werden, dass der Kork stets benetzt ist. Niemals sollte zwischen Wein und Kork ein Luftzwischenraum bestehen.
- Die offenen Flaschenablagen eignen sich besonders gut, weil sie die Luftzirkulation nicht unterbrechen. Dadurch wird die Luftfeuchtigkeit, die an den Flaschen kondensiert, schnell wieder abgetrocknet.
- Vor dem Genuss sollte der Wein langsam "angewärmt" (chambriert) werden: Holen Sie z. B. den Rosé ca. 2-5 Stunden, den Roten 4-5 Stunden vorher auf den Tisch, dann haben Sie die richtige Trinktemperatur. Weißwein dagegen kommt direkt auf den Tisch. Sekt und Champagner sollten kurz vor dem Genuss im Kühlschrank gekühlt werden.
- Berücksichtigen Sie, dass Weine immer etwas niedriger als ihre ideale Serviertemperatur gekühlt sein sollten, da sie sich beim Einschenken ins Glas sofort um 1 bis 2 °C erwärmen!

Trinktemperaturen

Die richtige Serviertemperatur entscheidet über den Geschmack des Weines und damit über Ihren Trinkgenuss.

Wir empfehlen zum Servieren des Weines folgende Trinktemperaturen:

Weinart	Trinktemperatur
Große Bordeaux rot	18 °C
Côtes du Rhône rot/Barolo	17 °C
Große Burgunder rot/ Bordeaux rot	16 °C
Portwein	15 °C
Junge Burgunder rot	14 °C
Junge Rotweine	12 °C
Junger Beaujolais/ Alle Weißweine mit wenig Restsüße	11 °C
Alte Weißweine/ große Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Junge Weißweine ab Spätlese	8 °C
Weißweine Lire/ Entre-deux-Mers	7 °C

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Bild 1

Hauptschalter 1 drücken.
Kühlmaschine schaltet ab.
Anzeige **OFF** leuchtet dauerhaft.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Geräte-Tür offen lassen.

Gerät reinigen

Achtung!

Verwenden Sie keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.

1. Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas PH-neutralem Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen.
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Tauwasser-Rinne und Ablaufloch Bild 6 regelmäßig reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Tauwasser-Rinne mit Stäbchen o. ä. reinigen.

Das Reinigungswasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen.

Aktivkohlefilter

Bild 7

Der Aktivkohlefilter sorgt für Luftaustausch und Geruchsverbesserung im Gerät.

Wir empfehlen, den Filter jährlich auszutauschen.

Ersatzfilter sind beim Kundendienst erhältlich.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen! Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.
- Der niedrigste Energieverbrauch wird erreicht, wenn das Gerät in der "Mehrzonen-Einstellung" betrieben wird. Der angegebene Energieverbrauch wurde in dieser Thermostateinstellung gemessen. Andere Thermostateinstellungen (z. B. "Einzonen-Einstellung") führen zu einem erhöhten Energieverbrauch.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen - Kälteaggregat läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche - Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken - Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen - auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Das Tauwasser-Ablaufrohr ist verstopft Bild 6.	Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablauftrohr (siehe "Gerät reinigen")
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen der Geräte-Tür. Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Tür nicht unnötig öffnen. Hindernisse entfernen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Kühlschrank hat keine Kühlleistung.	Das Gerät ist ausgeschaltet. Stromausfall; die Sicherung ist ausgeschaltet; der Netztecker sitzt nicht fest.	Ein/Aus-Schalter Bild 1/1 drücken. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.

Kundendienst rufen

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

- D** 089 69 339 339
- A** 0810 550 511
- CH** 0848 840 040



Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Safety and warning information

Before you switch ON the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance. Keep all documentation for subsequent use or for the next owner.

Technical safety

This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

In the event of damage:

- Keep open flames or sources of ignition away from the appliance.
- Switch off the appliance and unplug it from the mains.
- Ventilate the room well for a few minutes.
- Inform the after-sales service.

The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small.

The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

Only customer service may change the power cord and carry out any other repairs. Improper installations and repairs may put the user at considerable risk.

Important information when using the appliance

- Never use electrical appliances inside the appliance (e. g. heaters, electric ice makers, etc.). **Risk of explosion!**
- Never use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. The steam may penetrate electrical parts and cause a short-circuit.
Risk of electric shock!
- Do not use pointed or sharp-edged implements to remove frost or layers of ice.
You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.
- Do not store products which contain flammable propellants (e. g. spray cans) or explosive substances in the appliance. **Explosion hazard!**
- Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- Before defrosting or cleaning the appliance, switch off the appliance, pull out the mains plug or switch off the fuse.
Pull on the mains plug, not on the power cord.
- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.
- Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.
- Never cover or block the ventilation openings for the appliance.

■ Avoiding placing children and vulnerable people at risk:

At risk are children, people who have limited physical, mental or sensory abilities, as well as people who have inadequate knowledge concerning safe operation of the appliance.

Ensure that children and vulnerable people have understood the hazards. A person responsible for safety must supervise or instruct children and vulnerable people who are using the appliance.

Only children from 8 years and above may use the appliance.

Supervise children who are cleaning and maintaining the appliance.

Never allow children to play with the appliance.

Children in the household

- Keep children away from packaging and its parts. Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!
- Do not allow children to play with the appliance!
- If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children.

General requirements

This appliance is only intended for the storage of wine.

This appliance is intended for use up to a maximum height of 2000 metres above sea level.

This appliance is intended for domestic use in private households and for a domestic environment.

The appliance has been interference-suppressed in compliance with EU Directive 2004/108/EC.

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335/2/24).

Information concerning disposal

Disposal of packaging

The packaging protects your appliance from damage during transit. All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Disposing of your old appliance

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2012/19/EU concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.

Warning

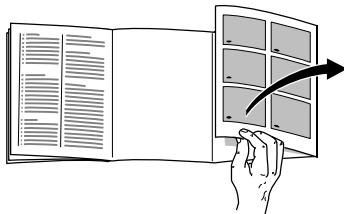
Redundant appliances:

1. Pull out the mains plug.
2. Cut off the power cord and discard with the mains plug.
3. Do not take out the trays and receptacles: children are therefore prevented from climbing in!
4. Do not allow children to play with the appliance once it has spent its useful life. Danger of suffocation!

Refrigerators contain refrigerant and gases in the insulation. Refrigerant and gases must be disposed of professionally. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Getting to know your appliance

Please fold out the illustrated last page. These operating instructions refer to several models.



The illustrations may differ.

Fig. 1

1-6 Fascia

7 Interior light

8 Active carbon filters

9 Thermometer

10 Wooden shelves

11 Condensation drainage channel

12 Bottle shelf

13 Door lock

Fascia

Fig. 1

1 Main On/Off switch

Switches the whole appliance on and off.

2 Temperature selection buttons

The selected temperature is set with the \swarrow and \searrow buttons.

First use the selector switches for the lower chilling zone 4 or the upper chilling zone 5 to select the chilling zone which is to be set.

3 Temperature display

Set temperature is displayed:

Upper temperature display:
Temperature display in the upper cooling zone

Lower temperature display:
Temperature display in the lower temperature zone

4 Lower refrigeration zone:

Press button - $SET\ 2$ is indicated on the display.

Note:

The refrigerator compartment temperature can be set from +5 °C to +22 °C.

The lower area of the cabinet cannot be set warmer than the upper area.

5 Upper refrigeration zone:

Press button - $SET\ 1$, is indicated on the display.

Note:

The refrigerator compartment temperature can be set from +8 °C to +22 °C.

The upper area of the refrigerator cannot be set colder than the lower area.

6 Light switch

Installing the appliance

Install the appliance in a dry, well ventilated room. The installation location should neither be exposed to direct sunlight nor near a heat source, e.g. a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or observe the following minimum distances to a heat source:

3 cm to electric or gas cookers.
30 cm to an oil or solid-fuel cooker.

Changing over the door hinges

Fig. 2
(if required)

Installation in numerical sequence.

Note ambient temperature and ventilation

The climatic class can be found on the rating plate. It specifies the ambient temperatures at which the appliance may be operated.

Climatic	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+16 °C to 38 °C
T	+16 °C to 43 °C

Ventilation

Fig. 3

The air on the rear panel of the appliance heats up. The warm air must be able to escape. Otherwise, the refrigerator must work harder. This will increase the power consumption.

For this reason pull up the spacers provided on the appliance's rear panel for the optimum distance to the wall

Fig. 4

Never cover or block the ventilation openings!

Aligning the appliance

Place the appliance in the designated location and align.

Adjust the height-adjustable feet with a screwdriver.

Connecting the appliance

After installing the appliance, wait at least 1 hour until the appliance starts up. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior of the appliance (see chapter Cleaning).

The socket should be freely accessible. Connect the appliance only to 220–240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a 10 A to 16 A fuse.

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply. The rating plate is situated in the bottom left-hand side of the appliance. The power cord may be replaced by a technician only.

Warning

Never connect the appliance to electronic energy saver plugs or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e.g. solar equipment, power supplies on ships).

Switching on the appliance

Press the main switch, Fig. **I/1**. The appliance starts refrigerating.

The factory has preset the upper chilling zone with a basic setting of +18 °C and the lower chilling zone with a basic setting of +10 °C.

Selecting the temperature

The set values can be changed, see Description of control panel.

Using the thermometer

Fig. 5

Activate the digital thermometer:

- Insert batteries into the rear of the thermometer. The temperature is displayed in °C.

Button lock

Fig. 1

The button lock prevents the appliance from being switched off unintentionally and the temperature from being changed.

Switching button lock on and off

Simultaneously press buttons  and  for 3 seconds to switch the button lock on.

PoL is displayed.

Simultaneously press buttons  and  for 3 seconds again to switch the button lock off.

Pon is displayed.

Warning signal

The door warning signal

If the appliance door is open for longer than two minutes, the door warning signal sounds and *door* is indicated on the display panel. Close the door to switch off the warning signal.

Temperature warning signal

If the temperature drops more than 2 °C below the set temperature for longer than 60 minutes, Lta/actual temperature (low temperature alarm) is indicated on the temperature display and an alarm sounds.

If the temperature rises more than 5 °C above the set temperature for longer than 60 minutes, Hta/actual temperature (high temperature alarm) is indicated on the temperature display and an alarm sounds.

The acoustic and optical signals may be actuated without risk to the refrigerated food:

- 90 minutes after the appliance was switched on.
- When large quantities of fresh food are placed in the appliance.

The alarm automatically ends when the set temperature has been restored in the cabinet.

Press any button to switch off the warning signal.

Caution:

Very low temperatures will prevent the wine from maturing.

Light (LED)

Fig. 1/7

Your appliance features a maintenance-free LED light.

Caution! LED light

Class 1M laser lighting (IEC 60825 Standard). Do not look directly into the lighting with optical instruments. Risk of eye injury!

These lights may be repaired by customer service or authorised technicians only.

When you open the cabinet door, the light in the refrigerator compartment comes on.

Constant lighting

Fig. 1/6

You can display your wine by switching on the light permanently. To do this, press the light switch twice.

To switch off the continuous light, press the light switch again.

Use temperature zones in the refrigerator compartment!

You can set different temperatures in your wine storage cabinet according to the area.

You can set a temperature of your choice in the upper and lower areas of the cabinet (see control panel).

Multi-zone setting for serving at room temperature

A setting of +16 °C in the upper section and +6 °C in the lower section is recommended for this application.

This setting distributes the temperatures through the cabinet for the different types of wine stored from top to bottom as follows:

- Heavy red wines
- Rosé and light red wines
- White wine
- Champagne and sparkling wines

It is recommended to serve the wine a few degrees colder than the required drinking temperature, as the wine warms up quickly when poured into glasses.

Single-zone setting for long-term storage

A setting of +12 °C in the upper section and +12 °C in the lower section is recommended for this application. This setting in the upper and lower sections ensures a uniform temperature in the cabinet.

Placing bottles in the refrigerator

Fig. 8

Note when loading products:

- A total of 114 0.75-litre bottles can be stored on the bottle shelves. This number of bottles can be stored if the bottles are placed with their necks facing forwards.
- If the bottles are placed the other way round, 197 0.75-litre bottles can be stored.

Note:

If bottles are placed the other way round, good air circulation is no longer possible.

As a result, the temperature control range is restricted.

- The indicated number of bottles may vary depending on the shape and size of the bottles.
- To maintain a good air circulation in the appliance, the bottles must not touch the rear panel of the refrigerator compartment.

Usable capacity

Information on the usable capacity can be found inside your appliance on the rating plate.

Practical tips for storing wine

- Unpack bottles of wine – do not leave in crates or cardboard boxes – before storing in the refrigerator compartment.
- Place old bottles so that the cork is always wet. There should never be an air gap between the wine and the cork.
- The open bottle shelves are especially suitable because they do not interrupt the air circulation.
As a result, the atmospheric humidity which condenses on the bottles quickly dries again.
- Before the wine is drunk, it should be “warmed up” (chambré):
Place e.g. rosé wine on the table approx. 2-5 hours before drinking, red wine 4-5 hours before drinking. The wine will then be at the correct drinking temperature.
Sparkling wine and Champagne should be cooled in the refrigerator shortly before drinking.
- Remember that wine should always be cooled slightly lower than the ideal serving temperature, as its temperature increases by 1 to 2 °C as soon as it is poured into a glass!

Drinking temperatures

The correct serving temperature is crucial for the taste and therefore your enjoyment of the wine.

We recommend serving wine at the following drinking temperatures:

Type of wine	Drinking temperature
Bordeaux red	18 °C
Côtes du Rhône red/ Barolo	17 °C
Burgundy red/ Bordeaux red	16 °C
Port	15 °C
Young Burgundy red	14 °C
Young red wine	12 °C
Young Beaujolais/ all white wines with little residual sugar	11 °C
Old white wines/ Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Young white wines from late vintage	8 °C
White wines Loire/ Entre-deux-Mers	7 °C

Switching off and disconnecting the appliance

Switching off the appliance

Fig. 1

Press main switch 1.
Refrigerating unit switches off.
Display OFF is lit continuously.

Disconnecting the appliance

If you do not use the appliance for a prolonged period:

1. Switch off the appliance.
2. Pull out the mains plug or switch off the fuse.
3. Clean the appliance.
4. Leave the appliance door open.

Cleaning the appliance

Attention!

Do not use abrasive, chloride or acidic cleaning agents or solvents.

1. Attention: Pull out the mains plug or switch off the fuse!
2. Wipe the door seal with clear water only and then wipe dry thoroughly.
3. Clean the appliance with a soft cloth, lukewarm water and a little PH-neutral washing-up liquid. The rinsing water must not run into the light.
4. After cleaning: reconnect and switch on the appliance.

Regularly clean the condensation channel and drainage hole, Fig. 6, so that the condensation can flow out. Clean the condensation channel with cotton buds, etc.

Water used for cleaning must not run through the drainage hole into the evaporation pan.

Active carbon filters

Fig. 7

The activated carbon filter ensures that air is replaced and odours reduced in the appliance.

We recommend replacing the filter annually.

Replacement filters are available from customer service.

Tips for saving energy

- Install the appliance in a dry, well ventilated room, but not in direct sunlight and not near a heat source (e.g. radiator, cooker, etc.). If required, use an insulating plate.
- Open and close the door as briefly as possible.
- Occasionally clean the rear of the appliance with a vacuum cleaner or paint brush to prevent an increased power consumption.
- The lowest energy consumption is achieved when the appliance is operated in the "multi-zone setting". The declared energy consumption has been measured in this thermostat setting. Other thermostat settings (e.g. "single-zone setting") will result in increased energy consumption.

Operating noises

Normal noises

Humming - refrigerating unit is running.

Bubbling, gurgling or whirring noises - refrigerant is flowing through the tubing.

Clicking - motor is switching on or off.

Preventing noises

The appliance is not level

Please align the appliance with a spirit level. Use the height-adjustable feet or place something under the feet.

The appliance is not free-standing

Please move the appliance away from adjacent units or appliances.

Drawers or storage areas wobble or stick

Please check the removable parts and, if required, reinsert them.

Bottles or receptacles are touching each other

Please move bottles or receptacles away from each other.

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service:

Please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information.

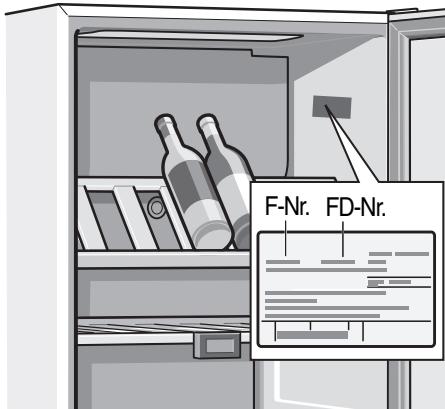
Customer service will charge you for advice, even if the appliance is still under guarantee!

Fault	Possible cause	Remedial action
Floor of the refrigerator compartment is wet.	The condensation drainage pipe is blocked Fig. 6.	Clean the condensation channel and outlet (See "Cleaning the appliance")
The refrigerating unit is switching on more frequently and for longer.	Appliance door opened frequently. The ventilation openings have been covered.	Do not open the door unnecessarily. Remove obstacles.
Refrigerator has no cooling capacity.	Appliance has switched off. Power failure; the fuse has been switched off; the mains plug has not been inserted properly.	Press the On/Off button Fig. 1/1. Check whether the power is on, check the fuses.

Calling customer service

Your local customer service can be found in the telephone directory or in the customer-service index. Please provide customer service with the appliance product number (E no.) and production number (FD no.).

This information can be found on the product label.



To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.

Repair order and consultation if faults occur

The attached after-sales service directory contains the contact data for all countries.

GB 0344 892 8979 Calls charged at local or mobile rate.

IE 01450 2655 0.03 € per minute at peak.
Off peak 0.0088 € per minute.

US 800 944 2904 toll-free

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage.

Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Conservez toute la documentation pour pouvoir la consulter à nouveau ultérieurement ou si l'appareil doit changer un jour de propriétaire.

Sécurité technique

Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

En cas de présence de détérioration

- Tenir l'appareil loin de flammes nues ou de sources d'inflammation.
- Éteindre l'appareil et débrancher la prise.
- Bien ventiler la pièce pendant quelques minutes.
- Contacter le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

Le changement de cordon d'alimentation et d'autres réparations sont exclusivement réservées au service après- vente. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Pendant l'utilisation

- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. des appareils de chauffage, sorbetières électriques, etc.).

Risque d'explosion !

- Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit.

Risques d'électrocution !

- Pour détacher le givre ou les couches de glace, n'utilisez jamais d'objets pointus ou présentant des arêtes vives.

Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.

- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs.

Risque d'explosion !

- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marche-pieds ou pour vous appuyer.

- Pour dégivrer et nettoyer, éteignez l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou ramenez le fusible/disjoncteur en position éteinte. Pour débrancher, saisissez la fiche mâle, ne tirez jamais le cordon d'alimentation à vous.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. (ces derniers pourraient sinon devenir poreux).
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.
- **Évitez des risques pour les enfants et les personnes en danger :**
Sont en danger les enfants et les personnes dont les capacités physiques, psychiques ou de perception sont restreintes, ainsi que les personnes ne détenant pas suffisamment de connaissances sur l'utilisation sûre de l'appareil.
Assurez-vous que les enfants et les personnes en danger ont bien compris la nature des dangers.
Une personne responsable de la sécurité doit surveiller ou guider les enfants et les personnes en danger lorsqu'elles se trouvent près de l'appareil.
Ne permettez l'utilisation de l'appareil qu'aux enfants à partir de 8 ans.
Surveillez les enfants pendant le nettoyage et la maintenance.
Ne jamais laisser des enfants jouer avec l'appareil.

Les enfants et l'appareil

- Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec l'emballage et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique !
- L'appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants.

Dispositions générales

Cet appareil est uniquement destiné au stockage du vin.

Cet appareil est conçu pour une utilisation jusqu'à une altitude maximale de 2 000 m.

Cet appareil est conçu pour être utilisé dans un établissement privé ou dans environnement domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 2004/108/EC.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables aux appareils électriques (EN 60335/2/24).

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dégâts qu'il pourrait subir en cours de transport. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables.

Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets dénués de valeur ! Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

 Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Avertissement

Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

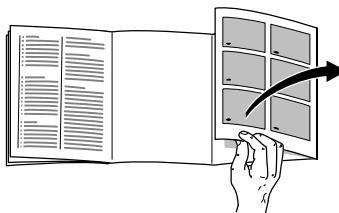
1. Débranchez sa fiche mâle.
2. Sectionnez son câble d'alimentation et retirez-le avec la fiche mâle.
3. Pour dissuader les enfants de grimper dans l'appareil, ne retirez pas les clayettes et les bacs !

4. Ne permettez pas aux enfants de jouer avec l'appareil lorsqu'il ne sert plus. Risque d'étouffement !

Les appareils réfrigérants contiennent du fluide réfrigérant. L'isolant contient des gaz. Il faut que le fluide réfrigérant et les gaz soient éliminés dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Présentation de l'appareil

Veuillez déplier les volets illustrés situés à la dernière page. La présente notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles.



Selon le modèle, l'appareil peut différer du contenu des illustrations.

Fig 1

1-6 Bandeau de commande

7 Eclairage intérieur

8 Filtres à charbon actif

9 Thermomètre

10 Grilles en bois

11 Rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage

12 Clayette à bouteilles

13 Fermeture de la porte

Bandeau de commande

Fig. 1

1 Interrupteur principal Marche / Arrêt

Il sert à allumer et éteindre l'ensemble de l'appareil.

2 Touches de réglage de la température

Les touches \swarrow et \nearrow permettent de régler la température souhaitée.

Avant d'utiliser cet appareil, paramétrez la zone frigorifique à l'aide des touches de sélection pour la régler en dessous de 4 ou au-dessus de 5.

3 Indicateur de température

La température réglée s'affiche :

Affichage supérieur de la température :

Affichage de la température dans la zone de réfrigération supérieure

Affichage inférieur de la température :

Affichage de la température dans la zone inférieure de température

4 Zone de réfrigération du bas :

Appuyez sur la touche. La mention SET 2 s'affiche.

Remarque :

Vous pouvez régler la température du compartiment de réfrigération entre $+5^{\circ}\text{C}$ et $+22^{\circ}\text{C}$.

Vous ne pouvez pas régler une température plus élevée dans la zone inférieure que dans la zone supérieure.

5 Zone de réfrigération du haut :

Appuyez sur la touche. La mention SET 1 , s'affiche.

Remarque :

Vous pouvez régler la température du compartiment de réfrigération entre $+8^{\circ}\text{C}$ et $+22^{\circ}\text{C}$.

Il n'est pas possible de régler la partie supérieure de la cave sur une température plus froide que la partie inférieure.

6 Interrupteur d'éclairage

Installation de l'appareil

Un local sec et aérable convient pour installer l'appareil. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes:

3 cm par rapport aux cuisinières électriques ou à gaz,

30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

Inversion du sens d'ouverture de porte

Fig. 2

(si nécessaire)

Effectuez le montage dans l'ordre des chiffres.

Consignes pour la température ambiante et l'aération

La catégorie climatique est indiquée sur la plaque signalétique. Elle indique à quelles températures ambiantes l'appareil peut fonctionner.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	de +10 °C à 32 °C
N	de +16 °C à 32 °C
ST	de +16 °C à 38 °C
T	de +16 °C à 43 °C

Aération

Fig. 3

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. Cet air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant.

Pour cette raison, rabattez vers le haut les écarteurs prévus contre la paroi arrière de l'appareil et conserver ainsi l'écart nécessaire par rapport à la paroi Fig. 4.

Pour cette raison, ne recouvrez et n'obstruez en aucun cas les orifices d'aération.

Ajuster l'appareil

Amenez l'appareil sur l'emplacement prévu puis ajustez-le pour qu'il se retrouve bien d'aplomb.

Pour modifier le réglage des pieds à vis, servez-vous d'une clé à fourche.

Branchemen t de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil. (Voir le chapitre Nettoyage).

La prise de courant doit rester facilement accessible. Branchez la fiche mâle de l'appareil dans une prise secteur en 220-240 V / 50 Hz, réglementairement reliée à la terre. La prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur supportant de 10 A à 16 A.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné. La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. Si un changement de cordon d'alimentation électrique s'impose, cette opération est réservée à un spécialiste.

Attention

Il ne faut en aucun cas raccorder l'appareil à des fiches d'économie d'énergie et à des onduleurs convertissant le courant continu (débité par exemple par des installations photovoltaïques ou le réseau de bord d'un bateau) en courant alternatif 230 volts.

Encلنchemen t de l'appareil

Appuyez sur l'interrupteur principal Fig. 1/1, L'appareil commence à réfrigérer.

Sorti de l'usine, le réglage de base supérieur de la zone frigorifique est de +18 °C ; le réglage de base inférieur est de +10 °C.

Réglage de la température

Vous pouvez modifier les valeurs réglées : voir la description sur le bandeau de commande.

Utilisation du thermomètre

Fig. 5

- Pour activer le thermomètre numérique :
- Installez les piles au dos du thermomètre. La température s'affiche en degré Celsius.

Verrouillage des touches

Fig. 1

Le verrouillage des touches permet de protéger l'appareil contre une extinction involontaire et une modification de la température.

Activer et désactiver le verrouillage des touches

Le fait d'appuyer simultanément sur les touches \swarrow et \nearrow pendant 3 secondes active le verrouillage des touches.

La mention *Pad* apparaît à l'afficheur.

Le fait d'appuyer à nouveau simultanément sur les touches \swarrow et \nearrow pendant 3 secondes désactive à nouveau le verrouillage des touches.

La mention *Pad* apparaît à l'afficheur.

Alarme sonore

Alarme sonore de porte

Si la porte de l'appareil reste ouverte plus de deux minutes, l'alarme de la porte retentit et la mention *dor* s'affiche. Refermer la porte suffit pour que l'alarme sonore cesse.

Alarme sonore pour température excessive

Si la température descend pendant plus de 60 minutes plus de 2 °C en dessous de la température réglée, la mention *Lta/actual temperature (low temperature alarm – Alarme car température trop basse)* s'affiche à l'indicateur de température et un signal d'alarme retentit.

Si la température monte pendant plus de 60 minutes plus de 5 °C au dessus de la température réglée, la mention *Hta/actual temperature (high temperature alarm – Alarme car température trop élevée)* s'affiche à l'indicateur de température et un signal d'alarme retentit.

Le signal sonore et optique peut se manifester dans les cas suivants, sans que cela signifie que les produits réfrigérés risquent de s'abîmer :

- 90 minutes après la mise en service de l'appareil.
- Si vous avez rangé de grandes quantités de produits frais.

L'alarme s'arrête automatiquement lorsque la cave à vin revient sur la température réglée.

Appuyez sur une touche quelconque pour éteindre l'alarme sonore.

Attention :

Les températures très basses empêchent le vin de vieillir.

Éclairage (LED)

Fig. 1/7

Votre appareil est équipé d'un éclairage par LED ne demandant pas d'entretien.

Prudence ! Éclairage par LED

Rayonnement laser de classe 1M (norme IEC 60825). N'observez jamais le rayonnement avec des instruments optiques. Risque de lésions oculaires !

Les réparations de cet éclairage sont exclusivement réservées au service après-vente ou à des spécialistes autorisés.

Lorsque vous ouvrez la porte de votre cave à vin, la lampe du compartiment de réfrigération s'allume.

Éclairage permanent

Fig. 1/6

Pour présenter votre vin, vous pouvez également laisser la lampe allumée. Pour ce faire, appuyez deux fois sur l'éclairage.

Pour éteindre l'éclairage permanent, appuyez à nouveau sur l'interrupteur.

Profitez des différentes zones de température dans l'appareil!

Vous pouvez régler différentes températures dans les zones de votre cave à vin.

Vous pouvez régler la température de votre choix dans les zones supérieure et inférieure de la cave à vin.
(voir le bandeau de commande)

Réglage multizone pour température de dégustation

Pour cette fonction, il est préconisé de régler la section supérieure sur +16 °C minimum et la section inférieure sur +6 °C minimum. Ce réglage permet de répartir les températures à l'intérieur de la cave pour conserver diverses sortes de vin selon l'ordre suivant, du haut vers le bas :

- Vins rouges corpulents
- Rosés et vins rouges légers
- Vins blancs
- Champagnes et vins mousseux

Nous vous recommandons de servir les vins quelques degrés en dessous de la température souhaitée car ils se réchauffent rapidement lorsqu'ils sont versés dans les verres.

Réglage une zone pour stockage longue durée

Pour cette fonction, il est préconisé de régler les sections supérieure et inférieure sur +12 °C minimum. Avec ce réglage, les sections supérieure et inférieure de la cave bénéficient d'une température uniforme.

Rangement des bouteilles

Fig. 8

Lors du rangement, veiller à ce que:

- Vous pouvez ranger au total 114 bouteilles de 75 cl sur les clayettes à bouteille. Cette quantité est prévue pour le rangement des bouteilles goulot vers l'avant.
- Si vous alternez le sens des bouteilles, vous pouvez stocker 197 bouteilles de 75 cl.

Remarque :

Lorsque vous rangez les bouteilles en alternant le sens, l'air ne circule plus correctement, ce qui réduit la plage de réglage de la température.

- Le nombre de bouteilles indiqué peut différer si les bouteilles présentent une forme et un volume différents.
- Pour obtenir une bonne circulation de l'air dans l'appareil, veillez bien à ce que les bouteilles ne touchent pas la paroi arrière du compartiment réfrigérateur.

Contenance utile

Vous trouverez les indications relatives à la contenance utile sur la plaque signalétique de votre appareil.

Conseils pratique de stockage des vins

- Avant de ranger les bouteilles de vin dans le compartiment réfrigérateur, déballez-les toujours de leur caisse ou carton.
- Vous devrez toujours coucher les bouteilles anciennes de sorte que le bouchon reste toujours mouillé. Il ne doit jamais y avoir de cavité remplie d'air entre le vin et le bouchon.
- Les clayettes à bouteilles, ouvertes, conviennent particulièrement bien parce qu'elles n'interrompent pas la circulation de l'air. Ceci permet à l'humidité qui s'était condensée sur les bouteilles de s'évaporer à nouveau rapidement.
- Avant la dégustation, «échauffez» (chambrez) le vin lentement. Ainsi par exemple, mettez les vins rosés sur la table env. 2 à -5 heures avant la dégustation, et les vins rouges 4 à -5 heures avant. Ils seront à la bonne température au bout de ce délai. Par contre, sortez les vins blancs de l'appareil juste avant de les servir. Avant de déguster les mousseux et champagnes, mettez-les brièvement au frais au réfrigérateur.
- Souvenez-vous qu'il faut toujours réfrigerer les vins à une température un peu plus basse que leur température de service idéale, vu qu'à l'instant où vous versez le vin dans les verres, ce dernier se réchauffe instantanément de 1 à 2 °C !

Températures de dégustation

La bonne température à laquelle vous servirez les vins décide de leur goût, donc du plaisir de leur dégustation.

Nous recommandons de servir les vins ci-après aux températures suivantes:

Type de vin	Températures de dégustation
Bordeaux rouge	18 °C
Côtes du Rhône rouge/Barolo	17 °C
Bourgogne rouge/Bordeaux rouge	16 °C
Porto	15 °C
Jeunes Bourgogne rouges	14 °C
Jeunes vins rouges	12 °C
Jeunes Beaujolais/Tous les vins blancs demi-secs à secs	11 °C
Vins blancs grand âge/Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Vins blancs jeunes, depuis ceux vendangés tardivement	8 °C
Vins blancs de la vallée de la Loire / Entre-deux-Mers	7 °C

Arrêt et remisage de l'appareil

Coupure de l'appareil

Fig. 1

Appuyez sur l'interrupteur principal 1. Le groupe frigorifique s'éteint. La mention OFF reste allumée en permanence.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

1. Éteignez l'appareil.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Nettoyez l'appareil.
4. Laissez la porte de l'appareil ouverte.

Nettoyage de l'appareil

Attention !

N'utilisez aucun produit de nettoyage contenant du sable, du chlorure ou de l'acide, ni aucun solvant.

1. Attention : débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible / disjoncteur !
2. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre; ensuite, séchez-le à fond.
3. Ne nettoyez l'appareil qu'avec un chiffon doux, de l'eau tiède et du produit à vaisselle présentant un PH neutre. L'eau de nettoyage ne doit pas pénétrer dans l'éclairage.
4. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.

Nettoyez régulièrement la rigole d'écoulement Fig. 6, et la goulotte collectrice afin que l'eau de condensation puisse s'écouler librement. Nettoyez la rigole avec un bâtonnet ou assimilé.

L'eau de nettoyage ne doit pas gagner le bac d'évaporation via la goulotte collectrice.

Filtres à charbon actif

Fig. 7

Le filtre à charbon actif permet de changer l'air et d'améliorer l'odeur à l'intérieur de l'appareil.

Nous vous recommandons de remplacer le filtre une fois par an.

Les filtres de recharge sont disponibles auprès du Service après-vente.

Economies d'énergie

- Placez l'appareil dans un local sec et aérable. Veillez à ce qu'il ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, cuisinière). Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Ouvrez le moins possible les portes de l'appareil lorsque vous mettez ou prenez des aliments.
- De temps en temps, nettoyez le dos de l'appareil avec un aspirateur ou un pinceau, ceci pour éviter une hausse de la consommation d'électricité.
- La consommation énergétique la plus basse est atteinte lorsque l'appareil est utilisé avec le "réglage multizonal". La consommation énergétique indiquée a été mesurée dans ce réglage du thermostat. Les autres réglages de thermostat (par ex. "réglage monozone") entraînent une augmentation de la consommation énergétique.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

Bourdonnements étouffés : ces bruits normaux se font entendre pendant que le compresseur est en marche.

Gargouillis, clapotis légers ou bourdonnements - du fluide réfrigérant circule dans les serpentins.

Cliquetis - ils sont audibles lorsque le moteur se met en marche ou s'arrête.

Éviter la génération de bruits

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Veuillez mettre l'appareil d'aplomb à l'aide d'un niveau à bulle. Ajustez ensuite l'horizontalité par les pieds à vis ou placez un objet dessous.

L'appareil touche quelque chose

Eloignez l'appareil de meubles ou d'appareils voisins.

Les tiroirs ou surfaces de rangement vacillent ou se coïncident

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des bouteilles ou récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente :

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent.

Si vous faites venir le technicien, ses conseils vous seront facturés, même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
Le sol du compartiment de réfrigération est mouillé.	Le tuyau d'écoulement de l'eau de dégivrage est bouché Fig. 6.	Nettoyez la rigole d'écoulement de l'eau de condensation et le tuyau d'écoulement (Voir «Nettoyage de l'appareil».)
Le groupe frigorifique s'enclenche de plus en plus souvent et longtemps.	<p>Vous avez ouvert fréquemment la porte.</p> <p>Les orifices d'apport et d'évacuation d'air sont recouverts par des objets faisant obstacle.</p>	<p>N'ouvrez pas la porte inutilement.</p> <p>Enlevez ces obstacles.</p>
Le réfrigérateur ne refroidit pas.	<p>L'interrupteur principal de l'appareil se trouve en position éteinte.</p> <p>Coupure de courant; le fusible/disjoncteur a grillé/disjoncté; la fiche mâle n'est pas correctement branchée dans la prise de courant.</p>	<p>Appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt Fig. 1/1.</p> <p>Vérifiez s'il y a du courant, vérifiez les fusibles / disjoncteurs.</p>

Appeler le service après-vente

Vous trouverez un centre de SAV près de chez vous dans l'annuaire téléphonique ou dans le répertoire du SAV. Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (N° E) de l'appareil et son numéro de fabrication (N° FD).

Vous trouverez ces références sur la plaque signalétique.

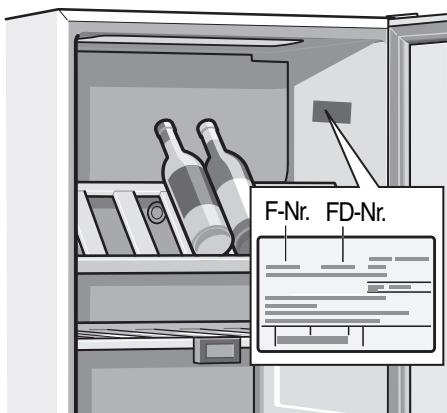
Demande de réparation et conseils en cas de problème

Vous trouverez les coordonnées de tous les pays dans le répertoire du service après-vente ci-joint.

FR 01 40 10 11 00

B 070 222 141

CH 0848 840 040



Merci de nous aider à éviter des déplacements inutiles en nous indiquant les numéros de produit et de fabrication ; vous éviterez du même coup la facturation des frais supplémentaires qui en résulteraient. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Avvertenze di sicurezza e pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio. Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio. Conservare tutta la documentazione per l'uso successivo o per successivi proprietari.

Sicurezza tecnica

Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante R600a, un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Attenzione durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio a non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può danneggiare gli occhi oppure incendiarsi.

In caso di danni

- Tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione.
- Spegnere l'apparecchio, estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
- Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti.
- Informare il servizio assistenza clienti.

Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente, nel quale si trova l'apparecchio. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas.

Ogni 8 g di refrigerante l'ambiente deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante del vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.

La sostituzione del cavo di alimentazione ed altre riparazioni devono essere eseguite solo dal servizio assistenza clienti. Le installazioni e riparazioni incompetenti possono creare notevoli pericoli per l'utente.

Nell'uso

- Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio (per es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.). **Pericolo di esplosione!**
- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito. **Pericolo di scarica elettrica!**
- Non utilizzare oggetti appuntiti o affilati per rimuovere gli strati di brina e di ghiaccio. Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante che fuoriesce a spruzzi può incendiarsi o ferire gli occhi.
- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze esplosive. **Pericolo di esplosione!**
- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana d'appoggio oppure come sostegno.
- Per lo sbrinamento e la pulizia dell'apparecchio, spegnere, estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza. Tirare direttamente la spina non il cavo di alimentazione.

- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- Non sporcare le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso. Altrimenti le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta diventano porose.
- Non coprire né ostruire le aperture di entrata ed uscita dell'aria per l'apparecchio.
- Evitare pericoli a bambini e persone a rischio:
Sono esposti a pericolo i bambini e le persone con limiti fisici, psichici o percettivi ed altresì persone, sprovviste di sufficiente conoscenza del sicuro funzionamento dell'apparecchio.
Accertarsi che i bambini e le persone a rischio abbiano ben compreso i pericoli.
Una persona responsabile della sicurezza è tenuto a sorvegliare o istruire i bambini e le persone a rischio in rapporto con l'apparecchio.
Permettere l'uso dell'apparecchio solo a bambini in età di 8 anni o superiore.
Sorvegliare i bambini durante la pulizia e la manutenzione.
Non permettere che i bambini giochino con l'apparecchio.

Bambini in casa

- Non abbandonare l'imballaggio e sue parti alla mercé di bambini. Pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per gli apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini.

Norme generali

Questo apparecchio è destinato esclusivamente alla conservazione del vino.

Questo apparecchio è progettato solo per l'utilizzo fino ad un'altezza di massimo 2000 metri sul livello del mare.

Questo apparecchio è destinato al normale uso casalingo e privato in ambiente domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva EU 2004/108/EC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335/2/24).

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio protegge il vostro apparecchio da danni di trasporto. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare: smaltite l'imballaggio nel rispetto dell'ambiente.

Siete pregati d'informarvi presso il vostro rivenditore specializzato o presso la vostra amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

Rottamazione di un apparecchio dismesso

Gli apparecchi dismessi dispongono ancora di un valore residuo! Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ecologia, permette di recuperare materie prime pregiate.

 Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Pericolo

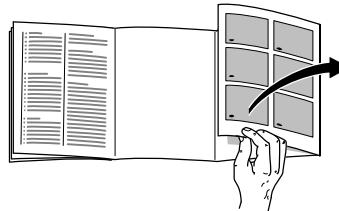
In caso di apparecchi fuori uso

1. Estrarre la spina di alimentazione.
2. Troncare il cavo elettrico di collegamento e rimuoverlo unitamente alla spina.
3. Non estrarre i ripiani e i contenitori, questo rende più difficile ai bambini di entrare nel vano frigo dell'apparecchio!
4. Vietare ai bambini di giocare con un apparecchio dismesso.
Pericolo di asfissia!

I frigoriferi contengono gas nel circuito refrigerante e gas nell'isolamento. Refrigerante e gas devono essere smaltiti in modo appropriato. Evitare di danneggiare i raccordi del circuito refrigerante, durante il conferimento dell'apparecchio alla piattaforma di riciclaggio.

Conoscere l'apparecchio

Aprire l'ultima pagina con le figure. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli.



Nelle figure sono possibili differenze nelle figure.

Figura 1

1-6 Pannello comandi

7 Illuminazione interna

8 Filtri a carbone attivo

9 Termometro

10 Griglie di legno

11 Convogliatore dell'acqua di sbrinamento

12 Ripiano bottiglie

13 Serratura porta

Pannello comandi

Figura 1

1 Interruttore principale Acceso/Spento

Serve per accendere e spegnere l'intero apparecchio.

2 Pulsanti regolazione temperatura

Con i pulsanti \swarrow e \nearrow si regola la temperatura desiderata.

Mediante gli appositi tasti scomparto frigo inferiore 4 o superiore 5 selezionare prima lo scomparto frigo da regolare.

3 Indicatore di temperatura

Viene visualizzata la temperatura regolata:

Indicazione della temperatura superiore:

Indicazione della temperatura nella zona frigorifero superiore

Indicazione della temperatura inferiore:

Indicazione della temperatura nella zona di temperatura inferiore

4 Zona frigo inferiore:

Premere il pulsante – nel display viene visualizzato $SEt\ 2$.

Avvertenza:

La temperatura del frigorifero può essere regolata da +5 °C a +22 °C.

La zona inferiore del frigorifero non può essere regolata ad una temperatura superiore a quella della zona superiore.

5 Zona frigo superiore:

Premere il pulsante – nel display viene visualizzato $SEt\ 1$.

Avvertenza:

La temperatura del frigorifero può essere regolata da +8 °C a +22 °C.

La zona superiore del frigorifero non può essere regolata ad una temperatura inferiore rispetto alla zona inferiore.

6 Interruttore luce

Installazione dell'apparecchio

Per l'installazione è idoneo un ambiente asciutto, ventilabile. Il luogo d'installazione non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta e non essere vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante, oppure rispettate le seguenti distanze minime dalla fonte di calore.

Da cucine elettriche o a gas 3 cm.

Da stufe ad olio combustibile o carbone 30 cm.

Reversibilità della porta

Figura 2
(se necessario)

Passi di lavoro nell'ordine numerico.

Considerare la temperatura ambiente e la ventilazione

La classe climatica è indicata sulla targhetta d'identificazione. Essa indica entro quali limiti di temperatura ambiente l'apparecchio può essere usato.

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	da +10 °C a 32 °C
N	da +16 °C a 32 °C
ST	da +16 °C a 38 °C
T	da +16 °C a 43 °C

Ventilazione

Figura 3

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria calda deve poter defluire liberamente. Altrimenti il refrigeratore deve lavorare più a lungo. Ciò aumenta il consumo di energia elettrica.

Per mantenere la necessaria distanza, sollevare perciò i previsti distanziatori sulla parete posteriore dell'apparecchio
Figura 4.

Evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Collegare l'apparecchio

Dopo avere collocato l'apparecchio, attendere almeno 1 ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Pulire l'interno dell'apparecchio prima di metterlo in funzione la prima volta (vedi capitolo Pulizia).

La presa deve essere liberamente accessibile. Collegare l'apparecchio alla corrente alternata a 220-240 V/50 Hz tramite una presa installata a norma. La presa deve essere protetta con un dispositivo di sicurezza da 10 A a 16 A.

Per apparecchi, che vengono impiegati in paesi non europei, controllare sulla targhetta porta-dati se la tensione ed il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della propria rete elettrica.

La targhetta d'identificazione si trova in basso a sinistra nell'apparecchio. La sostituzione del cavo di alimentazione, se necessaria, deve essere eseguita solo da un tecnico specializzato.

Pericolo

L'apparecchio non deve essere mai collegato a prese a risparmio energetico elettroniche e ad inverter, che trasformano corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianti solari per la produzione di energia, reti elettriche navali).

Livellare l'apparecchio

Disporre e livellare l'apparecchio nel luogo previsto.

Per regolare i piedini a vite utilizzare un cacciavite.

Accendere l'apparecchio

Premere l'interruttore figura 1/1. L'apparecchio comincia a raffreddare.

Di fabbrica l'impostazione dello scomparto frigo superiore è +18 °C mentre di quello inferiore è +10 °C.

Il blocco pulsanti si disattiva nuovamente premendo contemporaneamente i pulsanti \swarrow e \nearrow per 3 secondi. Nel display viene visualizzato *Pat*.

Segnale acustico

Segnale acustico porta

Se la porta dell'apparecchio resta aperta oltre due minuti, viene emesso il segnale acustico per la porta e nel display viene visualizzato *dar*. Chiudendo la porta il segnale acustico si disattiva di nuovo.

Segnale acustico temperatura

Se la temperatura scende per oltre 60 minuti oltre 2 °C sotto la temperatura regolata, nel display temperatura viene visualizzato – Lta/actual temperature (low temperature alarm – allarme per temperatura troppo bassa) e viene emesso un segnale acustico di allarme.

Se la temperatura aumenta per oltre 60 minuti più di 5 °C sopra la temperatura regolata, nel display temperatura viene visualizzato – Hta/actual temperature (high temperature alarm – allarme per temperatura troppo alta) e viene emesso un segnale acustico di allarme.

Senza pericolo per gli alimenti congelati, il segnale acustico ed ottico di allarme può essere emesso:

- 90 minuti dopo la messa in funzione dell'apparecchio.
- All'introduzione di grandi quantità di alimenti freschi.

Regolare la temperatura

I valori di regolazione possono essere cambiati, vedi descrizione del pannello comandi.

Usare il termometro digitale

Figura 5

Attivare il termometro digitale:

- Inserire le batterie sul lato posteriore del termometro. La temperatura è indicata in °C.

Blocco tasti

Figura 1

Con il blocco pulsanti l'apparecchio può essere protetto dallo spegnimento e da cambiamenti di temperatura indesiderati.

Inserire e disinserire il blocco pulsanti

Il blocco pulsanti si attiva premendo contemporaneamente i pulsanti \swarrow e \nearrow per 3 secondi.

Nel display viene visualizzato *Pat*.

L'allarme termina automaticamente quando nel frigorifero si ripristina nuovamente la temperatura regolata.

Il segnale acustico viene disattivato premendo un pulsante qualsiasi.

Attenzione:

Temperature molto basse impediscono l'ulteriore maturazione del vino.

Illuminazione (LED)

Figura 1/7

L'apparecchio è dotato di un'illuminazione a LED esente da manutenzione.

Prudenza! Illuminazione (LED)

Fascio di luce laser della classe 1M (norma IEC 60825). Non guardare con strumenti ottici direttamente nel raggio. Pericolo di lesioni agli occhi!

Riparazioni a questa illuminazione deve essere eseguite solo dal Servizio Assistenza Clienti o da tecnici specializzati.

All'apertura della porta del frigorifero si accende l'illuminazione interna.

Illuminazione continua

Figura 1/6

A scopi di presentazione del vino, è possibile anche accendere stabilmente l'illuminazione. Premere a tal fine due volte l'interruttore luce.

Per spegnere l'illuminazione permanente, premere di nuovo l'interruttore luce.

Sfruttare le zone di temperatura nel frigorifero!

Nelle zone del frigo-cantina possono essere regolate temperature diverse.

Per la zona superiore e la zona inferiore nel frigorifero può essere regolata rispettivamente una temperatura desiderata.
(vedi Pannello comandi)

Regolazione multizone per temperature di consumazione

Per questo impiego è consigliabile una regolazione nella parte superiore di +16 °C e nella parte inferiore di +6 °C. Con questa regolazione le temperature si distribuiscono attraverso il frigorifero per la conservazione di diversi tipi di vino secondo l'ordine seguente dall'alto verso il basso:

- vini rossi forti
- rosati e rossi leggeri
- vini bianchi
- champagne e spumanti

È consigliabile raffreddare i vini un paio di gradi in meno rispetto alla temperatura di consumazione, poiché il vino versato nel bicchiere si riscalda rapidamente.

Regolazione a zona unica per la conservazione di lunga durata

Per questo impiego è consigliabile una regolazione nella parte superiore di +12 °C e nella parte inferiore di +12 °C. Con questa regolazione nella parte superiore e nella parte inferiore si ottiene una temperatura uniforme in tutto il frigorifero.

Sistemare le bottiglie

Figura 8

Quando si ripongono gli alimenti nel frigorifero:

- Complessivamente sui ripiani si possono conservare 114 bottiglie da tre quarti.
Questo numero può essere raggiunto se le bottiglie vengono deposte con il collo della bottiglia rivolto verso avanti.
- In caso di deposizione delle bottiglie in senso contrario possono essere conservate 197 bottiglie da tre quarti.

Avvertenza:

In caso di conservazione in senso contrario non è più possibile una buona circolazione dell'aria.
Ciò limita il campo di regolazione della temperatura.

- Le quantità di bottiglie indicate possono differire in caso di diversa forma e dimensione delle bottiglie.
- Per avere una buona circolazione dell'aria nell'apparecchio, le bottiglie non devono toccare la parete posteriore del frigorifero.

Capacità utile totale

I dati del volume utile sono indicati sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio.

Consigli pratici per la conservazione del vino

- Conservare nel frigorifero i vini in bottiglia sempre disimballati, non in casse o cartoni.
- Le bottiglie vecchie devono essere deposte in modo che il tappo sia sempre bagnato. Tra vino e tappo di sughero non deve mai esservi aria.
- I ripiani bottiglie aperti sono particolarmente idonei poiché non interrompono la circolazione dell'aria. Grazie a questo l'umidità dell'aria, che si condensa sulle bottiglie, si asciuga di nuovo rapidamente.
- Prima della degustazione il vino dovrebbe essere portato lentamente a temperatura ambiente: mettere in tavola per es. il rosato ca. 2-5 ore prima, il rosso 4-5, avrete allora la giusta temperatura di degustazione. Il vino bianco va invece direttamente dal frigo sulla tavola. Lo spumante e lo champagne dovrebbero essere raffreddati nel frigorifero poco prima della degustazione.
- Considerare che i vini devono essere raffreddati sempre un po' meno della loro temperatura di degustazione ideale, poiché quando vengono versati nel bicchiere si riscaldano subito di 1-2 gradi (°C).

Temperature di consumazione

La giusta temperatura di degustazione è decisiva per il gusto del vino e di conseguenza per il piacere nel gustarlo.

Per servire il vino consigliamo le seguenti temperature di consumazione:

Tipo di vino	Temperatura di consumazione
Bordeaux rosso	18 °C
Côtes du Rhône rosso /Barolo	17 °C
Borgogna rosso/Bordeaux rosso	16 °C
Porto	15 °C
Borgogna nuovo	14 °C
Vini rossi nuovi	12 °C
Beaujolais nuovo/tutti i vini bianchi con poco residuo di gusto amabile	11 °C
Vini bianchi vecchi/Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Vini bianchi nuovi di vendemmia tardiva	8 °C
Vini bianchi della Loira/Entre-deux-Mers	7 °C

Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio

Spegnere l'apparecchio

Figura 1

Premere l'interruttore principale 1.

Il refrigeratore si spegne.

Il display **OFF** è acceso continuamente.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Quando non si usa l'apparecchio per un lungo periodo:

1. Spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza.
3. Pulire l'apparecchio.
4. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.

Pulire l'apparecchio

Attenzione!

Per la pulizia non utilizzare prodotti abrasivi, solventi o acidi.

1. Attenzione: estrarre la spina d'alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza!
2. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
3. Pulire l'apparecchio con un panno morbido e acqua tiepida leggermente saponata. Evitare che l'acqua penetri nell'unità di illuminazione.
4. Dopo la pulizia: ricollegare ed accendere l'apparecchio.

Pulire regolarmente il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico, **figura 6**, affinché l'acqua di sbrinamento possa scorrere liberamente. Pulire con un bastoncino o simile il convogliatore dell'acqua di sbrinamento.

L'acqua con detersivo per la pulizia non deve scorrere attraverso il foro di scarico nella vaschetta d'evaporazione.

Filtri a carbone attivo

Figura 7

Il filtro a carbone attivo provvede al ricambio di aria ed al miglioramento dell'odore nell'apparecchio.

Consigliamo di cambiare il filtro ogni anno

Il servizio assistenza clienti fornisce filtri di ricambio.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio un in ambiente asciutto ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa). Altrimenti usare un pannello isolante.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Per evitare un maggiore consumo di energia elettrica, la parte posteriore dell'apparecchio dovrebbe essere pulita ogni tanto con un aspirapolvere o con un pennello.
- Il consumo energetico più basso viene raggiunto quando l'apparecchio viene fatto funzionare con l'"Impostazione multizona". Il consumo energetico indicato è stato misurato con questa impostazione del termostato. Altre impostazioni del termostato (ad es. "Impostazione zona singola") provocano un consumo energetico maggiore.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio - il gruppo frigorifero è in funzione.

Gorgoglio, scroscio o ronzio - derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i raccordi.

Scatto - il motore si accende o si spegne.

Evitare i rumori

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedini a vite oppure inserire spessori sotto i piedini.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti o ripiani traballano o sono incastriati

Controllare gli elementi estraibili ed eventualmente riposizionarli.

I contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro

Separare le bottiglie o i contenitori.

Eliminare da soli piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni.

In caso d'intervento del servizio assistenza clienti, anche durante il periodo di garanzia, il diritto fisso di chiamata del tecnico è a carico del cliente!

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	Il tubo di scarico dell'acqua di sbrinamento figura 6 è otturato.	Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il tubo di scarico (vedi «Pulire l'apparecchio»)
Il refrigeratore si accende sempre più spesso e più a lungo.	Frequente apertura della porta dell'apparecchio.	Non aprire inutilmente la porta.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
	Le aperture di afflusso e deflusso dell'aria sono ostruite.	Liberare le aperture.
Il frigorifero non ha potenza refrigerante.	L'apparecchio è spento.	Premere l'interruttore Acceso/Spento figura 1/1.
	Interruzione di corrente; il dispositivo di sicurezza è scattato; la spina di alimentazione non è inserita bene.	Controllare se vi è energia elettrica e controllare il dispositivo di sicurezza.

Servizio assistenza clienti

Trovate un centro d'assistenza clienti a voi vicino nell'elenco telefonico oppure nell'elenco del servizio assistenza clienti. Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD-Nr.) dell'apparecchio.

Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione.

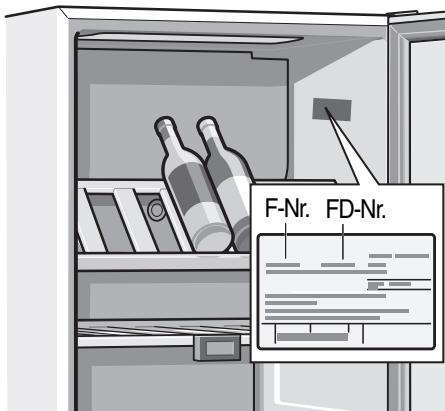
Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuire ad evitare interventi inutili. Risparmiate così la relativa maggiore spesa.

Ordine di riparazione e consulenza in caso di guasti

I dati di contatto di tutti i paesi si trovano nell'elenco dei centri di assistenza clienti allegato.

I 800-829120 Linea verde

CH 0848 840 040



Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen

Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke informatie over plaatsing, gebruik en onderhoud van het apparaat.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

Technische veiligheid

Het apparaat bevat een geringe hoeveelheid van het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. Let erop dat de leidingen van het koelcircuit bij het transport of de installatie niet beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten sputt kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Bij beschadiging

- Open vuur of andere ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat houden.
- Ruimte gedurende een paar minuten goed luchten.
- Apparaat uitschakelen en de stekker uit het stopcontact trekken.
- Contact opnemen met de Servicedienst.

Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet de ruimte minimaal 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

Het vervangen van de elektrische kabel en andere reparaties mogen alleen door de Servicedienst worden uitgevoerd. Onvakkundige installatie en reparaties kunnen groot gevaar opleveren voor de bezitter.

Bij het gebruik

- Nooit elektrische apparaten in het apparaat gebruiken (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsbereider etc.).
Kans op explosie!
- Het apparaat nooit met een stoomreiniger ontgooien of schoonmaken! De hete stoom kan in de elektrische onderdelen terechtkomen en kortsluiting veroorzaken.
Kans op een elektrische schok!
- Gebruik geen puntige of scherpe voorwerpen om een laag ijs of rijp te verwijderen. Hierdoor kunt u de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten sputt kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.
- Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan.
Gevaar voor explosie!
- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren etc. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.

nl

- Om te ontdooen of te reinigen het apparaat uitschakelen, stekker uit het stopcontact trekken of de zekering uitschakelen resp. losdraaien.
Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Zorg dat de kunststof delen en de deurafdichting niet met olie of vet in aanraking komen. Ze kunnen poreus worden.
- De be- en ontluftingsopeningen van het apparaat nooit afdekken.
- Vermijden van risico's voor kinderen en kwetsbare personen:
Kwetsbaar zijn kinderen/personen met lichamelijke, geestelijke of zintuigelijk beperkingen, evenals personen die onvoldoende kennis hebben over de veilige bediening van het apparaat.
Zorg ervoor dat kinderen en kwetsbare personen begrijpen wat de gevaren zijn.
Een voor de veiligheid verantwoordelijke persoon moet toezicht houden op kinderen en kwetsbare personen bij het apparaat of hen instrueren.
Alleen kinderen vanaf 8 jaar het apparaat laten gebruiken.
Bij reiniging en onderhoud toezicht houden op kinderen.
Laat kinderen nooit met het apparaat spelen.

Kinderen in het huishouden

- Verpakkingsmateriaal en onderdelen ervan zijn geen speelgoed voor kinderen. Verstikkingsgevaar door opvouwbare kartonnen dozen en folie!
- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!
- Bij een apparaat met deurslot: sleutel buiten het bereik van kinderen bewaren!

Algemene bepalingen

Dit apparaat is uitsluitend bedoeld voor het bewaren van wijn.

Dit apparaat is bestemd voor gebruik tot op hoogten van maximaal 2.000 meter boven zeeniveau.

Dit apparaat is bedoeld voor huishoudelijk gebruik door particulieren en thuisgebruik.

Het apparaat is ontstaard volgens EU-richtlijn 2004/108/EC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten (EN 60335/2/24).

Aanwijzingen over de afvoer

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

De verpakking beschermt uw apparaat tegen transportschade. De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij uw leverancier of bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Afvoeren van uw oude apparaat

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval!

Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggevonden.

 Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE). De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugneming en verwerking van oude apparaten.

Waarschuwing

Bij afgedankte apparaten

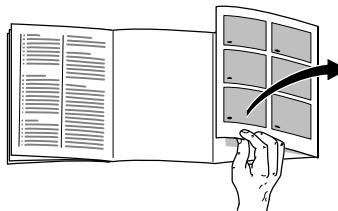
1. Stekker uit het stopcontact trekken.
2. Aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen.
3. Legplateaus en voorraadvakken niet eruit halen om het kinderen moeilijk te maken erin te klimmen!
4. Laat kinderen niet met het afgedankte apparaat spelen. Verstikkingsgevaar!

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gas.

Die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Kennismaking met het apparaat

De laatste bladzijde met de afbeeldingen uitslaan. Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing.



Kleine afwijkingen in de afbeeldingen zijn mogelijk.

Afb. 1

1-6 Bedieningspaneel

7 Binnenverlichting

8 Koolstoffilters

9 Thermometer

10 Houten legplateaus

11 Afvoergoot voor dooiwater

12 Flessenrek

13 Deurslot

Bedieningspaneel

Afb. 1

1 Hoofdschakelaar Aan/Uit

Om het hele apparaat in en uit te schakelen.

2 Insteltoetsen voor de temperatuur

Met de toetsen \swarrow en \searrow wordt de gewenste temperatuur ingesteld.

Daarvoor eerst met de selectietoetsen koelzone onder 4 of koelzone boven 5 de in te stellen koelzone selecteren.

3 Temperatuurindicatie

De ingestelde temperatuur wordt aangegeven:

Bovenste temperatuurindicatie:
Indicatie van de temperatuur in de bovenste koelzone

Onderste temperatuurindicatie:
Indicatie van de temperatuur in de onderste temperatuurzone

4 Onderste koelzone:

Toets indrukken – op het display wordt $SET 2$ aangegeven.

Attentie:

De temperatuur in de koelruimte kan van +5 °C tot +22 °C worden ingesteld.

De onderste zone in de koelkast kan niet warmer worden ingesteld dan de bovenste zone.

5 Bovenste koelzone:

Toets indrukken – op het display wordt $SET 1$ aangegeven.

Attentie:

De temperatuur in de koelruimte kan van +8 °C tot +22 °C worden ingesteld.

Het bovenste deel van de kast kan niet kouder worden ingesteld dan het onderste deel.

6 Lichtschakelaar

Apparaat opstellen

Geschikt voor het opstellen zijn droge, ventileerbare vertrekken. Het apparaat liefst niet direct in de zon of naast een fornuis, verwarmingsradiator of andere warmtebron plaatsen. Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een isolerende plaat of neem de volgende minimumafstanden in acht:

naast elektrische- of gasfornuizen 3 cm.
naast een CV-installatie 30 cm.

Verwisselen van de deurophanging

Afb. 2

(indien nodig)

Montage in de volgorde van de cijfers.

Let op omgevings-temperatuur en beluchting

De klimaatklasse staat aangegeven op het typeplaatje. Hiermee wordt aangegeven bij welke omgevingstemperatuur het apparaat gebruikt kan worden.

Klimaatklasse	Toelaatbare omgevingstemperatuur
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+16 °C tot 38 °C
T	+16 °C tot 43 °C

Beluchting

Afb. 3

De lucht aan de achterzijde van het apparaat wordt warm. De verwarmde lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt.

Klap daarom de aanwezige wandafstandhouders aan de achterkant van het apparaat omhoog om de noodzakelijke afstand tot de wand te bereiken Afb. 4.

De luchtaanvoer- en luchtafvoeropeningen nooit afdekken of dichtmaken!

Apparaat horizontaal zetten

Het apparaat op de daarvoor bestemde plaats zetten en stellen.

Om de schroefvoetjes te verstellen een steeksleutel gebruiken.

Apparaat aansluiten

Na het plaatsen van het apparaat moet u minimaal een 1 uur wachten voordat u het apparaat in gebruik neemt. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Vóór het eerste gebruik de binnenruimte van het apparaat schoonmaken (zie hoofdstuk Schoonmaken).

Het stopcontact moet gemakkelijk te bereiken zijn. Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact op 220–240 V/50 Hz wisselstroom aansluiten. Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A tot 16 A.

Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Het typeplaatje bevindt zich links onderaan in het apparaat. Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.

Waarschuwing

Het apparaat mag nooit worden aangesloten op elektronische energiebesparende stekkers of op omvormers die gelijkstroom omzetten in 230 V wisselstroom (bijv. installaties voor zonne-energie of netwerken voor schepen).

Inschakelen van het apparaat

Hoofdschakelaar **afb. 1/1** indrukken. Het apparaat begint te koelen.

Af-fabriek heeft de bovenste koelzone een basisinstelling van +18 °C en de onderste koelzone een basisinstelling van +10 °C.

Instellen van de temperatuur

De instelwaarden kunnen gewijzigd worden, zie de beschrijving bij het bedieningspaneel.

Thermometer gebruiken

Afb. 5

Activeren van de digitale thermometer:

- Batterijen aan de achterkant van de thermometer erin zetten. De temperatuur wordt in °C aangegeven.

Toetsenblokkering

Afb. 1

Met de toetsenvergrendeling kan het apparaat tegen ongewild uitschakelen en temperatuurwijziging beveiligd worden.

Toetsenvergrendeling in-en uitschakelen

Door gelijktijdig indrukken van de toetsen  en  gedurende 3 seconden wordt de toetsenvergrendeling ingeschakeld. Op het display wordt **PoF** aangegeven.

Door de toetsen  en  gedurende 3 seconden tegelijkertijd in te drukken wordt de toetsenvergrendeling weer uitgeschakeld.

Op het display wordt **Pon** aangegeven.

Alarmsignaal

Deuralarm

Als de deur van het apparaat langer dan 2 minuten openstaat, is het deuralarmsignaal te horen en wordt op het display **dor** aangegeven. Door de deur te sluiten wordt het alarmsignaal weer uitgeschakeld.

Temperatuuralarm

Als de temperatuur langer dan 60 minuten meer dan 2 °C onder de ingestelde temperatuur daalt, wordt op de temperatuurindicatie **Lta/actual temperature (low temperature alarm - alarm wegens te lage temperatuur)** aangegeven en is er een alarmsignaal te horen.

Als de temperatuur langer dan 60 minuten meer dan 5 °C boven de ingestelde temperatuur stijgt, wordt op de temperatuurindicatie **Hta/actual temperature** (high temperature alarm – alarm wegens te hoge temperatuur) aangegeven en is er een alarmsignaal te horen.

Zonder gevaar voor de koelwaren kunnen het akoestische en optische signaal inschakelen:

- 90 minuten na ingebruikneming van het apparaat.
- Bij het inladen van grote hoeveelheden verse levensmiddelen.

Het alarm wordt automatisch uitgeschakeld als de ingestelde temperatuur in de koelkast weer bereikt is.

Door een willekeurige toets in te drukken wordt het alarmsignaal uitgeschakeld.

Attentie!

Zeer lage temperaturen hebben tot gevolg dat de wijn niet meer kan rijpen.

Permanente verlichting

Afb. 1/6

Voor presentatiedoeleinden van de wijn kunt u de verlichting ook voortdurend inschakelen: Hier toe de lichtschakelaar twee keer indrukken.

Om de permanente verlichting uit te schakelen: lichtschakelaar opnieuw indrukken.

Let op de temperatuurzones in de koelruimte!

In uw wijnkoelkast kunnen, afhankelijk van de zone, verschillende temperaturen worden ingesteld.

Voor de bovenste zone en de onderste zone in de koelkast kan steeds de door u gewenste temperatuur worden ingesteld.

(Zie bedieningspaneel)

Meerzonen-instelling voor verschillende serveertemperaturen

Hiervoor raden wij een instelling aan van +16 °C in het bovenste gedeelte en van +6 °C in het onderste gedeelte. Met deze instelling worden de temperaturen in de koelkast verdeeld om verschillende soorten wijn in onderstaande volgorde van boven naar beneden te bewaren:

- volle rode wijn
- rosé en lichte rode wijn
- witte wijn
- champagne en mousserende wijn

Verlichting (LED)

Afb. 1/7

Het apparaat is voorzien van een onderhoudsvrije LED verlichting.

Voorzichtig! LED-verlichting

Laserstraling van de klasse 1M (norm IEC 60825). Niet met optische instrumenten direct in de straling kijken. Gevaar voor oogletsel!

Reparaties aan deze verlichting mogen alleen door de Servicedienst of een erkend vakman worden uitgevoerd.

Bij het openen van de deur van de koelkast schakelt de verlichting in de koelruimte automatisch in.

nl

Wij raden u aan de wijn een paar graden kouder te serveren dan de gewenste drinktemperatuur omdat de wijn tijdens het inschenken in het glas snel verwarmd wordt.

Eenzone-instelling voor het langdurig opslaan van wijnen

Hiervoor raden wij een instelling aan van +12 °C in het bovenste gedeelte en van +12 °C in het onderste gedeelte. Door deze instelling in de bovenste en onderste zone wordt voor een gelijkmatige temperatuur in de koelkast gezorgd.

Flessen inruimen

Afb. 8

Attentie bij het inruimen:

- In totaal kunnen 114 driekwartliterflessen op de flessenrekken worden ondergebracht. Dit aantal kan bereikt worden als de flessen met de hals naar voren worden neergelegd.
- Als de flessen om en om worden neergelegd, kunnen 197 driekwartliterflessen worden opgeslagen.
Attentie:
Bij om en om leggen van de flessen is een goede luchtcirculatie niet meer mogelijk.
Hierdoor wordt het bereik van de temperatuurregeling beperkt.
- Het aantal flessen kan bij een andere vorm of grootte van de flessen van het aangegeven aantal afwijken.
- Om de goede luchtcirculatie in het apparaat te behouden mogen de flessen de achterwand van de koelruimte niet raken.

Netto-inhoud

De gegevens over de netto-inhoud vindt u op het typeplaatje in uw apparaat.

Praktische tips bij het opslaan van wijn

- De flessen wijn altijd uitgepakt, nooit in kistjes of dozen bewaren.
- Oude flessen altijd zó neerleggen dat de kurk vochtig blijft. Tussen de wijn en de kurk mag nooit een luchtruimte zijn.
- De open flessenrekken zijn uitstekend geschikt omdat de luchtcirculatie niet wordt onderbroken, waardoor de luchtvochtigheid die op de flessen condenseert, snel weer droogt.
- Alvorens van de wijn te genieten, moet deze langzaam op temperatuur komen (chambreren). Zet bijv. rosé ca. 2-5 uur en rode wijn 4-5 uur van tevoren op tafel. Ze hebben dan de juiste drinktemperatuur. Witte wijn moet direct uit de koelkast op tafel komen. Sekt en champagne kort voor het uitschenken in de koelkast koelen.
- Let erop dat wijn altijd iets kouder gekoeld moet worden dan de ideale schenktemperatuur omdat hij tijdens het inschenken in het glas onmiddellijk ca. 1 tot 2 °C warmer wordt!

Drinktemperaturen

De juiste schenktemperatuur is doorslaggevend voor de smaak van de wijn en daarmee voor het drinkgenot.

Wij raden bij het schenken van de wijn de volgende temperaturen aan:

Soort wijn	Drinktemperatuur
Rode Bordeaux	18 °C
Côtes du Rhône, rood/Barolo	17 °C
Rode Bourgogne/ rode Bordeaux	16 °C
Port	15 °C
Jonge rode Bourgogne	14 °C
Jonge rode wijn	12 °C
Jonge Beaujolais/ alle witte wijnen met weinig suikergehalte	11 °C
Oude witte wijn/Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Jonge witte wijn vanaf Spätlesen	8 °C
Witte Loirewijn/ Entre-deux-Mers	7 °C

Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen

Uitschakelen van het apparaat

Afb. 1

Hoofdschakelaar 1 indrukken. Koelmachine wordt uitgeschakeld. Indicatie *OFF* brandt permanent.

Buiten werking stellen van het apparaat

Als u het apparaat langere tijd niet gebruikt:

1. Uitschakelen van het apparaat.
2. Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen.
3. Apparaat schoonmaken.
4. Deur van het apparaat open laten staan.

Schoonmaken van het apparaat

Attentie!

Gebruik geen schoonmaak- of oplosmiddelen die zand, chloride of zuren bevatten.

1. Attentie! Stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien!
2. Deurafdichting alleen met schoon water schoonmaken en grondig droogwrijven.

3. Het apparaat schoonmaken met een zachte doek en lauw water met een scheutje PH-neutraal schoonmaakmiddel. Het sop mag niet in de verlichting terechtkomen.
4. Na het schoonmaken: apparaat weer aansluiten en inschakelen.

Dooiwatergootje en afvoergaatje **afb. 6** regelmatig schoonmaken, zodat het dooiwater ongehinderd kan weglopen. Dooiwatergootje met een staafje of iets dergelijks schoonmaken.

Het sop mag niet via het afvoergaatje in de dooiwateropvangschaal terechtkomen.

Koolstoffilters

Afb. 7

Het actief koolstoffilter vervangt en zuivert de lucht in het apparaat.

Wij raden u aan het filter jaarlijks te vervangen.

Reservefilters zijn verkrijgbaar bij de klantenservice.

- Wanneer het apparaat wordt gebruikt met de "meerdere-zones-instelling" is het energieverbruik het laagst. Het aangegeven energieverbruik is gemeten met deze thermostaatinstelling. Bij andere thermostaatinstellingen (bijv. éénzone-instelling") is het energieverbruik hoger.

Bedrijfsgeluiden

Heel normale geluiden

Gebrom - de koelmachine loopt.

Geborrel, gebruik of geklok - het koelmiddel stroomt door de leidingen.

Geklik - de motor wordt in- of uitgeschakeld.

Voorkomen van geluiden

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat moet behulp van een waterpas stellen. Gebruik hiervoor de schroefvoetjes of leg iets onder het apparaat.

Het apparaat staat tegen een ander meubel of apparaat

Het apparaat van het meubel of apparaat ernaast wegschuiven.

De laden of legplateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Energie besparen

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen! Niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron (bijv. verwarmingsradiator, fornuis). Gebruik eventueel een isolatieplaat.
- De deur van het apparaat zo kort mogelijk openen!
- De achterkant van het apparaat af en toe met een stofzuiger of borstel reinigen om toename van het energieverbruik te voorkomen.

Kleine storingen zelf verhelpen

Alvorens de Servicedienst in te schakelen:

Ga aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen.

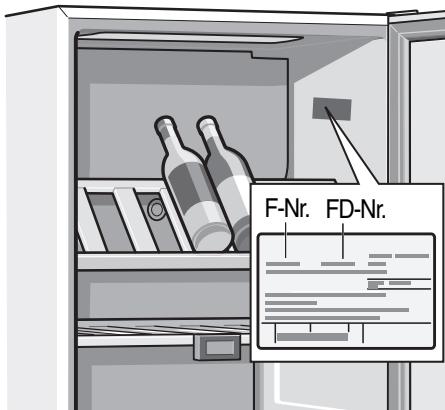
Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen!

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De bodem van de koelruimte is nat.	De dooiwaterafvoerbuis 6 is verstopt.	Dooiwatergootje en afvoergaatje schoonmaken (zie „Apparaat reinigen”)
De koelmachine wordt steeds vaker en langer ingeschakeld.	De deur van het apparaat werd te vaak geopend.	Deur niet onnodig openen.
	De be- en ontluftingsopeningen zijn afgedekt.	Afdekkingen verwijderen.
Het apparaat koelt niet.	Het apparaat is uitgeschakeld.	Schakelaar Aan/Uit 1/1 indrukken.
	Stroomuitval; de zekering is uitgeschakeld; de stekker zit niet goed in het stopcontact.	Controleer of er stroom is. Controleer de zekeringen.

Inschakelen van de Servicedienst

Adres en telefoonnummer van de Servicedienst in uw omgeving kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen. Geef a.u.b. aan de Servicedienst het E-nummer en het FD-nummer van het apparaat op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje.



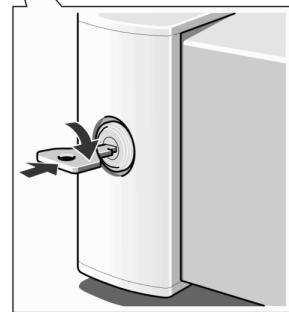
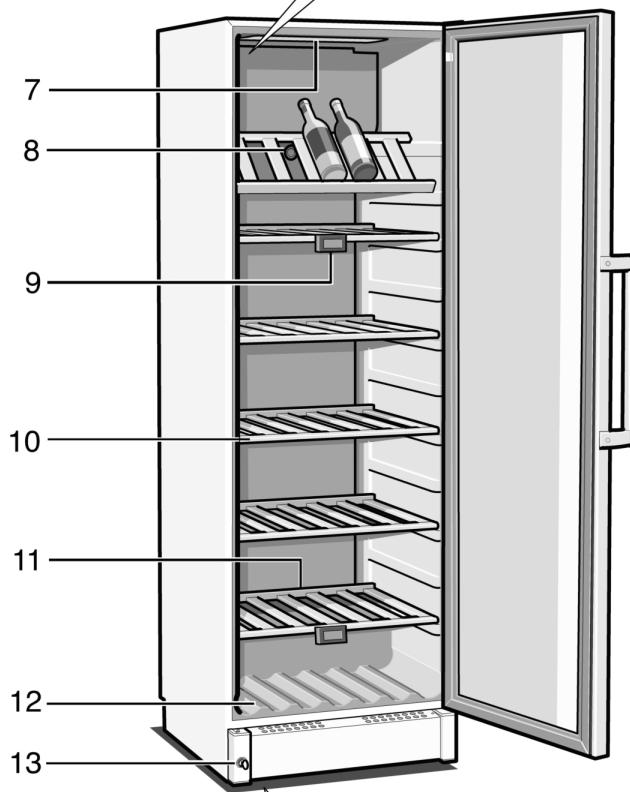
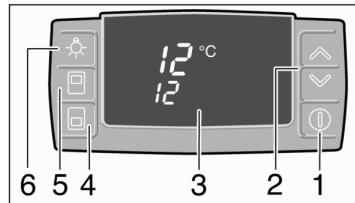
Door deze nummers aan de Servicedienst door te geven voorkomt u onnodig heen en weer rijden van de monteur en de hieraan verbonden kosten. en de hieraan verbonden kosten.

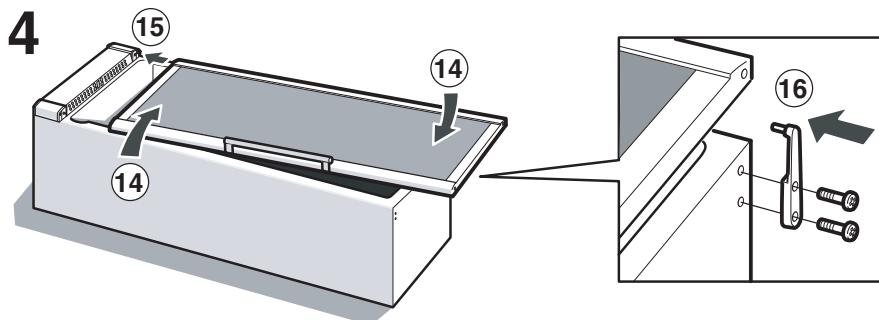
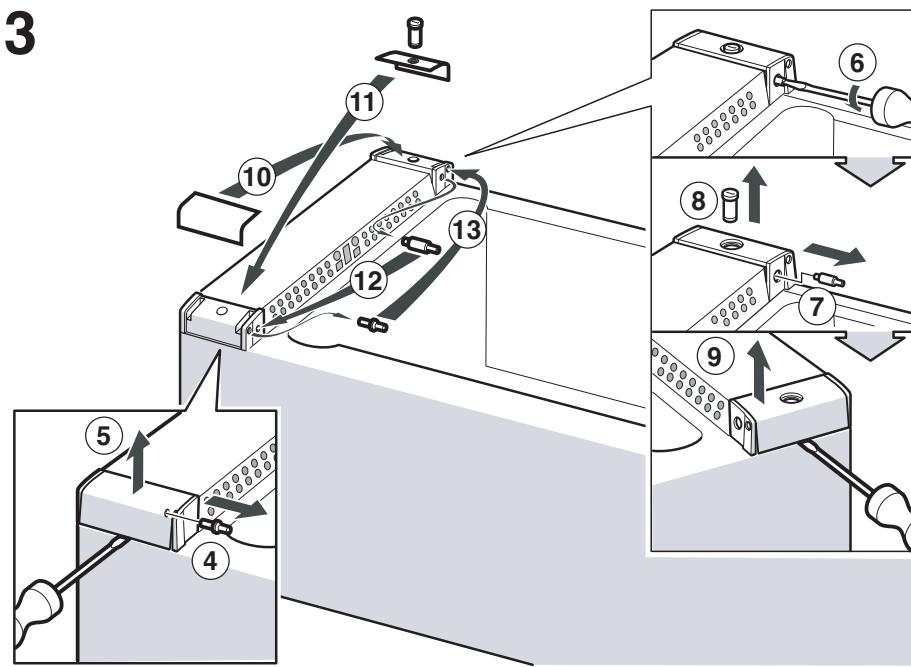
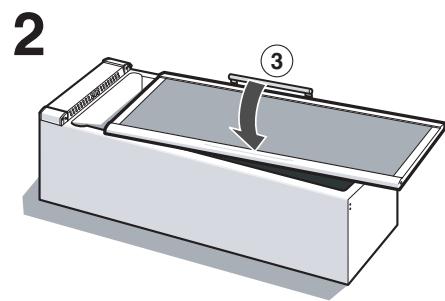
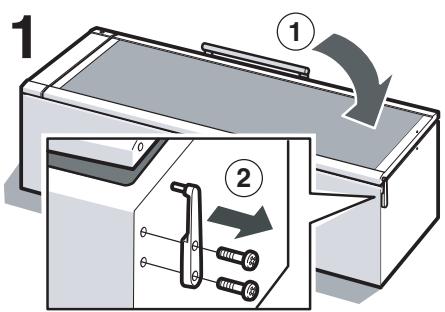
Reparatieopdracht en advies bij storingen

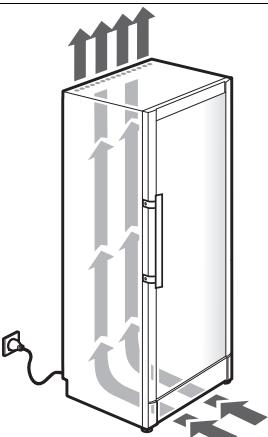
De contactgegevens van alle landen vindt u in het bijgaande klantenservice-overzicht.

NL 088 424 4010

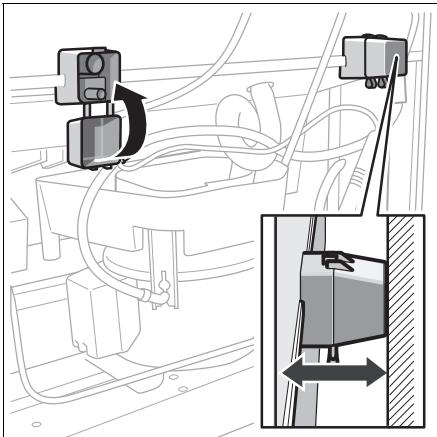
B 070 222 141



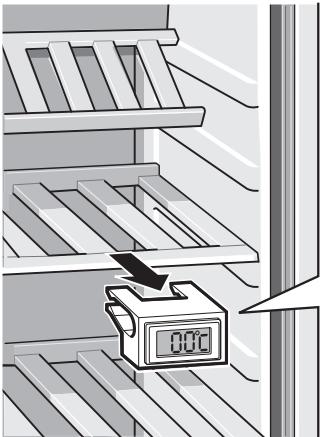




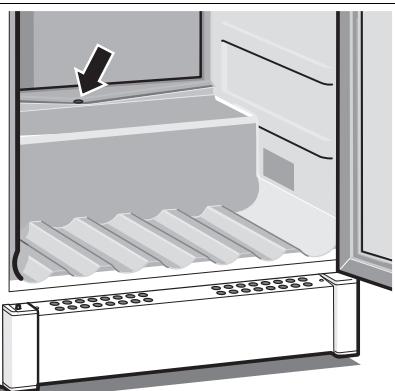
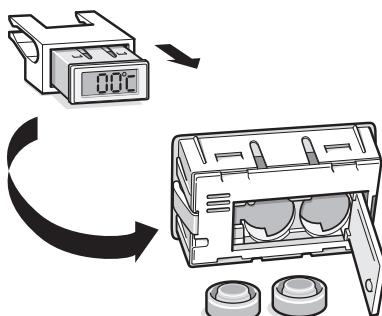
3



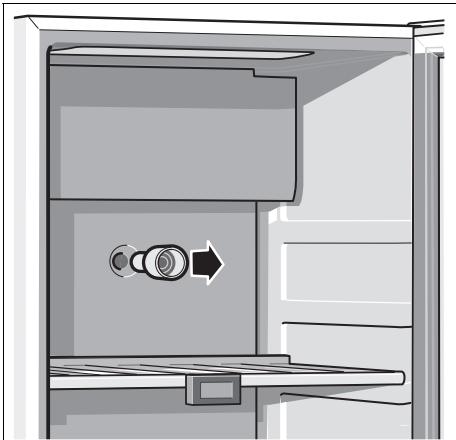
4



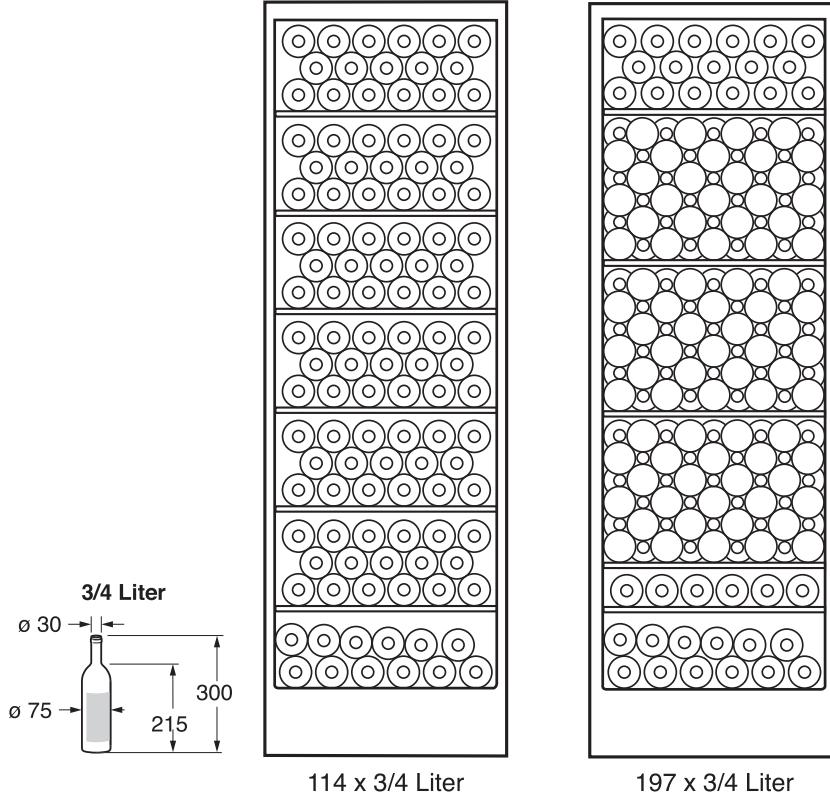
5



6



7



Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY

www.bosch-home.com



9000564681 (9703)

de, en, fr, it, nl